

Rechenschaftsbericht der Vorstandschaft für das Geschäftsjahr 2019/2020



Sehr geehrte Mitglieder,

aufgrund der aktuellen Situation um die Corona-Pandemie findet leider keine ordentliche Mitgliederversammlung der FVgg im Jahr 2020 statt, weswegen wir die Berichte der FVgg nun online zur Verfügung stellen um gerne auch Rechenschaft zu beziehen zum vergangenen Vereinsjahr der FVgg Gammelsdorf.

Ein Verein wie die FVgg lebt neben den sportlichen Ereignissen und Aktivitäten eigentlich von Gemeinsamkeiten, Festivitäten und dient auch als Treffpunkt des öffentlichen Lebens um kleine Gemeinden wie Gammelsdorf auch lebens- und liebenswert zu machen. Dies war bisher auch immer die Stärke unseres Vereins, in dem wir aus geselligen Aktionen auch immer unsere finanziellen Mittel für die FVgg zogen um den Verein am Leben zu halten.

Zum Glück klappte dies bis zum Ende des Faschings 2020 im Februar noch ganz gut, sodass der Verein bis zum Beginn der Pandemie in bewährter Art und Weise gut aufgestellt war und man positiv in die Zukunft blickte. Corona hat dies jedoch wie bei so vielen gesellschaftlichen Bereichen in den Hintergrund gerückt. Nach dem Lockdown im März durften wir schrittweise durch den Einsatz des BLSVs unsere „Pforten“ für die einzelnen Sportbereiche wieder öffnen, um zumindest den sportlichen Aktivitäten über den Sommer hinweg wieder nachgehen zu können!

Bis zum Herbst 2020 hat sich der Hauptausschuss verstärkt damit beschäftigt, das sportliche Leben innerhalb der FVgg aufrecht zu erhalten und auch das Gesamtkonzept des geplanten Anbaus der Turnhallen-Lagerräume zu überarbeiten indem Pläne geschmiedet wurden, das angedachte Vorhaben kostengünstiger und auch logistisch einfacher und durchführbar zu planen. Deswegen hat man nun einen fertigen Plan in der Tasche, über eine Holz-Container-Lösung, um ein mögliches Bauvorhaben wirtschaftlicher zu gestalten und zugleich auch von der Bauzeit her auf ein Minimum zu beschränken, ohne dass der tägliche Sportbetrieb länger massiv beeinträchtigt wird.

Dieser Bauplan wurde auch mittlerweile durch die Gemeinde genehmigt, weswegen nun die FVgg nach einer erhofften Freigabe des Landratsamtes vor der Entscheidung steht, ob und wie das ganze Projekt nun zum Tragen kommt und wie eine finanzielle Lösung aussehen könnte.

Doch Corona lehrt uns Geduld damit zu haben, da die FVgg alleine diese finanzielle Herausforderung nicht stemmen kann und somit von der Gemeinde abhängig sein wird. Durch den Abtritt von Bürgermeister Paul Bauer, bei dem wir uns hierbei sehr herzlich für die Zusammenarbeit der vergangenen Jahre bedanken wollen und der Neuwahl von Raimunda Menzel als neue Bürgermeisterin mit einem neu gewählten Gemeinderat ist man nun gewillt, eine zukunftsorientierte Lösung für die FVgg zu finden. In Zeiten der Ungewissheit ist dies jedoch nicht so einfach, wobei man weiter gewillt ist, das Beste für die FVgg und unsere Gemeinschaft zu erzielen.

Seit Herbst 2020 wurden nun die sportlichen Optionen innerhalb der Gesellschaft wieder auf ein Minimum beschränkt und der Verein der FVgg betreibt aktuell fast leblos den Erhalt der Sportstätten um für die Zeit „nach der Pandemie“ gewappnet zu sein.

Trotz der sinkenden Mitgliederzahl aufgrund der Tatsache, dass kaum Neumitglieder in den vergangenen Monaten gewonnen werden konnten, steht die FVgg finanziell gesehen zum aktuellen Zeitpunkt „noch nicht schlecht“ da. Aufgrund der Beitragserhöhung vor einem Jahr und der nun daraus resultierenden Mehreinnahmen, die eigentlich für einige Investitionen angedacht waren, kann sich die FVgg 2020 noch „über Wasser halten“. Wegen dem anstehenden Totalausfall diverser Veranstaltungen, verstärkt durch den nicht stattfindenden Fasching, werden wir uns jedoch darum bemühen müssen, an staatliche Unterstützungsprojekten teilzunehmen, um die finanziellen Ausfälle durch Veranstaltungen irgendwie kompensieren zu können.

Der Vorstandschaft der FVgg ist es eine Herzensangelegenheit, dass sich der Verein in den kommenden Wochen und Monaten auf einen vernünftigen „Restart“ vorbereitet. Wie aber bereits im vergangenen Jahr 2019 angekündigt, wird dies jedoch, nach einer vernünftigen Übergangsphase, ohne die aktuelle Vorstandschaft Peter, Markus und Florian stattfinden müssen, da man beruflich und auch privat bedingt nicht mehr dieses Engagement für die FVgg erbringen kann, wie es unser Verein benötigt und auch verdient.

Deswegen erfolgt jetzt „digital“ der Appell an alle Mitglieder der FVgg, die teilweise sehr viel Phantasie und Leidenschaft für die Vereinsarbeit innerhalb des Vereins einbringen, sich auf eine vernünftige und nachhaltige Lösung zu einigen, um ab Mitte 2021 gut für die Zukunft gerüstet zu sein.

Man kann sehr stolz darauf sein, dass innerhalb den Gremien der Abteilungen und des Hauptausschusses, einige sehr engagierte Mitglieder den Verein lenken und nicht müde werden, sich für diverse Projekte und Aktivitäten einzusetzen.

Vielen Dank an alle Gönner, Mitglieder, Betreuer und Ehrenamtliche in diversen Gremien und allen, die sich innerhalb der FVgg immer wieder sehr vorbildlich miteinbringen.

Bleiben Sie alle gesund und auf ein sportlicheres Jahr 2021